



Bilder im Latein-Unterricht

Didaktik

Jesper

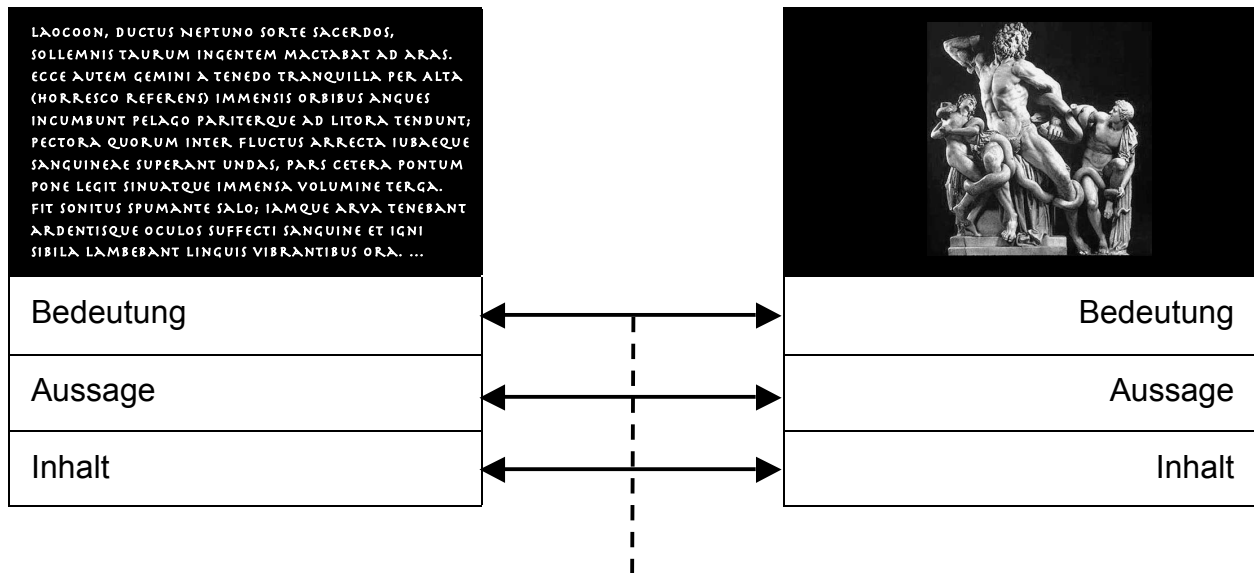
A. ALLGEMEIN

Bilder erzeugen Aufmerksamkeit und Interesse.

B. TEXTBEZOGEN

Bilder dienen der Interpretation von Texten.

Texte dienen der Interpretation von Bildern.



Klärung

- Das eine dient als Hilfe zur Konstruktion* des Inhaltes / zur Feststellung der Aussage / zur Bewertung des anderen.

* antizipierend: Das Bild bündelt Vorwissen. Es bewirkt ein Vorverständnis. Es erzeugt eine Atmosphäre.
simultan: Das Bild begleitet das sinnorientierte Übersetzen.
repetierend: Das Bild ruft das Gelesene in Erinnerung.

Problematisierung

- Das eine wirft Fragen zum Inhalt / zur Aussage / zur Bedeutung des anderen auf. (unkritisch)
- Das eine stellt den Inhalt / die Aussage / die Bedeutung des anderen in Frage. (kritisch)
- Das eine steht in einem fraglichen (Passungs- / Unpassungs-)Verhältnis zum Inhalt / zur Aussage / zur Bedeutung des anderen.

C. BILDBEZOGEN

Bilder dienen der kulturellen Schulung.

Bilder dienen der ästhetischen Schulung.



Antike oder für den Blick auf die Antike relevante Kunstwerke kennen- und verstehen lernen.

Bilder (mit Antikenbezug) anschauen und entschlüsseln lernen.